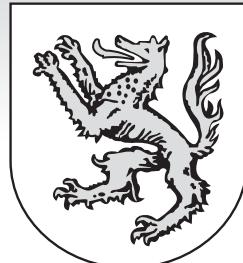




Der Vorwaldbote

Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt des
Marktes WINDORF

...einfach schön, dort zu leben!



Herausgeber: Markt Windorf · Marktplatz 23 · 94575 Windorf · Tel. 08541/96260 · Fax 9626-96 · E-mail: info@markt-windorf.de
Verantwortlich für die gemeindlichen Bekanntmachungen: 1. Bürgermeister Franz Langer oder Vertreter im Amt

Redaktionsschluss jeweils Donnerstag, 9⁰⁰ Uhr

Jahrgang 47

Mittwoch, 5. November 2025

Nr. 45

BEKANNTMACHUNG

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Einladung

Der Markt Windorf hält eine

BÜRGERVERSAMMLUNG

für das gesamte Gemeindegebiet ab und lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich dazu ein.

Die Bürgerversammlung findet statt am

**Montag, 24. November 2025 um 19:00 Uhr
im Gasthaus Seidl in Otterskirchen
(Hofmark 11)**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Ersten Bürgermeisters
3. Der Bürger hat das Wort

Markt Windorf

Franz Langer
Erster Bürgermeister



Erinnerung

Am **Sonntag, 16. November 2025** ist der **Volkstrauertag**.

Er ist ein wichtiger Gedenktag an die gefallenen Kriegsopfer des 1. und 2. Weltkrieges.

Die **Gottesdienste** im Zeichen des Volkstrauertrages finden

in der Pfarrei **Otterskirchen: Samstag**, 15.11.2025 um **19:00 Uhr**,

in der Pfarrei **Windorf: Sonntag**, 16.11.2025 um **08:15 Uhr**

in der Pfarrei **Rathsmannsdorf: Sonntag**, 16.11.2025 um **10:00 Uhr**

statt.

Der Markt Windorf bittet die örtlichen Vereine und die Bevölkerung um rege Beteiligung an diesem bedeutenden Gedenktag in den jeweiligen Ortsteilen.

Hinweis

In der Woche vom **03.11.2025** bis **07.11.2025**
ist das **Standesamt** nur eingeschränkt besetzt.

In dringenden Fällen bitten wir um telefonische Kontaktaufnahme
unter 08541/9626-0.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Erinnerung an die Ablesung der Wasserzähler

Die Zählerablesekarten wurden am 10. Oktober versandt.

Wir bitten um die **Ablesung** des Zählerstandes Ihrer Wasseruhr
bis spätestens Sonntag, 9. November 2025.

Die Meldung an die Gemeindeverwaltung ist möglich

1. über unsere **Homepage** www.markt-windorf.de
(Zugangsdaten stehen auf der zugestellten Ablesekarte)

2. oder Rücksendung bzw. Abgabe der **ausgefüllten Ablesekarte**
im Rathaus in Windorf

Vielen Dank!



Neues altes aus dem Gemeindearchiv:

Vor 60 Jahren wurde die neue Kirche in Windorf eingeweiht

Jeden 3. Sonntag im Oktober wird in Bayern der sog. Allerwelts-Kirchtag gefeiert. An diesem Tag wird der Weihe aller Gotteshäuser gedacht, deren Einweihungszeitpunkt nicht genau bekannt ist.

Nicht so in der Pfarrei Windorf. Der Neubau der Pfarrkirche wurde am Sonntag, 7. November 1965 geweiht. Diese Weihe erfolgte durch den damaligen Bischof der Diözese Passau Antonius Hofmann.

Obwohl Windorf zu den ältesten urkundlich erwähnten Orten nördlich der Donau gezählt wird – erstmals wurde es 1010 urkundlich erwähnt (Wir erinnern uns noch an die 1000 Jahr-Feier) und über die Jahrhunderte durch die Schopperei (Schiffbau) eine große wirtschaftliche Bedeutung erfahren hat, ist die Pfarrei erst seit 1898 selbstständig. Bis zu diesem Zeitpunkt gehörte Windorf, obwohl 1568 hier erstmals ein Geistlicher schriftlich erwähnt wurde und der Pfarrsprengel seit 1685 eine gewisse Selbstständigkeit als Vikariat erhalten hatte, zur älteren Pfarrei Otterskirchen.

Seit wann in Windorf eine Kirche steht ist ungewiss, jedoch kann man davon ausgehen, dass bei der Markterhebung 1250 bereits ein Kirchlein vorhanden war.

Nach 60 Jahren seiner Selbstständigkeit als Pfarrei, wurde die Pfarrkirche zu klein. Die Empore war baufällig, Kirchen-stühle waren schlecht und vom Holzwurm zerfressen, auch die Schäden am Dachstuhl machten einen Neubau des Gotteshauses notwendig.

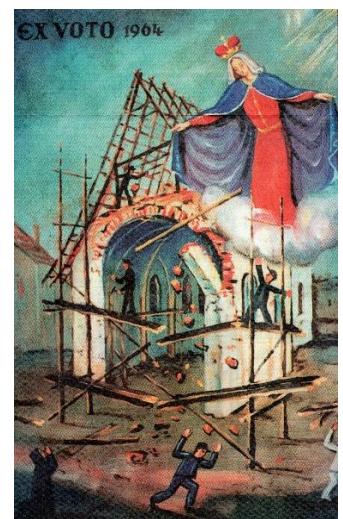
Anfang 1963 wurde der Architekt Karl Habermann aus München mit der Planung eines Neubaus beauftragt. Aus denk-malschützerischen Aspekten sollte der spätgotische Chor und der mittelalterliche Kirchturm erhalten bleiben und in das Gesamtensemble miteinbezogen werden.

Im März 1964 begann der Abbruch des alten barocken Kirchenschiffes. Bereits am Festtag des Kirchenpatrons (Jakobus d.Ä.) am 25. Juli 1964 nahm Prälat Dr. Daxberger aus Passau die Grundsteinlegung vor. Der Bau schritt ungehindert voran. Während der Bauzeit fanden die Gottesdienste im angrenzenden Pfarrstadel statt. Unvergesslich ist sicher den älteren Windorfern der Hl. Abend 1964, als man erstmals in dem provisorisch als Notkirche eingerichteten Rohbau der Kirche, das Mettenamt feiern konnte.

Wie oben erwähnt wurde am 7. November 1965 die neue, für den damaligen Zeitgeist, wunderschöne Kirche eingeweiht. Der Bau und die Ausstattung folgte der damals gerade begonnenen liturgischen Erneuerung (2. Vatikanische Konzil) im Sinne des „Volksgottesdienstes“. Der dem Volk zugewandte Ambo und der an einen brennenden Dornbusch erinnernde Tabernakel war sicher für die Dorfbevölkerung gewöhnungsbedürftig.

Der Bau der Kirche war auch von Unglücken begleitet, die Gott sei Dank glimpflich abliefen.

Bei einer Besprechung des Bauleiters mit den Polieren stürzte ein Beil gerade vor ihre Füße vom Gerüst herunter, ohne sie zu verletzen. Ein andermal knickte einem Zimmerer die Leiter weg und er brach sich beim Sturz den Arm. Das schwerste Unglück jedoch ohne Personenschaden war folgendes: nach der Planung des Architekturbüros sollte der gotische Chor mit einem Joch im neuen Kirchenschiff stehen bleiben, gleichsam als Baldachin über dem von allen Plätzen aus sichtbaren Zebulationsaltar. Die Einbeziehung des Chorjoches in den Kirchenraum kam nicht zur Ausführung, denn das vier Tonnen schwere Joch stürzt bei den Bauarbeiten ein, gerade auf die Stelle, wo sich kurz vorher noch Arbeiter aufgehalten hatten. Selbst auf dem teilweise zerstörten Gerüst blieben die Bauarbeiter unverletzt. Aus Dankbarkeit, dass niemand zu Schaden kam malte der Vilshofener Steinmetzmeister Franz Rank dieses Votivbild.



Nach dieser aufregenden Bauphase kam der Tag der Kircheneinweihung.



Ein Zeitzeuge soll zu Wort kommen:



„Es war ein sonniger Herbstmorgen als Bischof-Koadjutor Dr. Anton Hofmann am Sonntag zur Weihe der Pfarrkirche St. Jakobus d. Ä. im Pfarrhof eintraf. Um 8.30 Uhr fanden sich die Vereine des Marktes zum Kirchenzug ein. Am Marktplatz sammelten sich die Festteilnehmer. Gegen 9 Uhr wurde der Bischof unter Glockengeläute vom Pfarrhof zur Kirche geleitet, wo die Schulkinder und Kirchenpfleger Jakob Kriegl den Gast begrüßten.

Zu Beginn der Weihe umschritt der Bischof das Gotteshaus und besprengte die Mauern mit Gregorianischem Wasser: „Wohlbegündet ist das Haus des Herrn auf dem Gipfel der Berge „ (Psalm 86). Schritt für Schritt vollzog sich die Konsekration der neuen Kirche. Auf dreimaliges Anklopfen mit dem Bischofsstab wurde die Tür zur neuen Kirche geöffnet, die nun von jedem weltlichen Gebrauch ausgeschlossen wurde. Klerus und Volk zogen mit dem Bischof ins Innere. Auch hier wurden die Wände mit Weihwasser besprengt und auf die gleiche Weise der Altar seiner heiligen Aufgabe zugeführt. Nach uraltem Brauch schrieb der Bischof, als Zeichen der Besitzergreifung für Gott, das Alphabet in griechischer und lateinischer Sprache in ein Aschekreuz am Fußboden: „Christus der

Anfang und das Ende“. In feierlichem Zug wurden die Reliquien von der Nebensakristei übertragen und in den Altarstein eingelassen. Baumeister Kirschner assistierte dabei dem Bischof und mörtelte das Reliquiengrab ein. Es enthält Überreste des hl. Victorinus und wahrscheinlich Kleinode von zwei früheren Kirchweihfesten (18. Jhd. und früher). Mit der Salbung der zwölf Kreuze an den Seitenwänden mit Chrisam vollzog Bischof-Koadjutor Dr. Anton Hofmann die Konsekration des Gotteshauses und die Gemeinde konnte zum ersten Male in der neugeweihten Kirche das Messopfer feiern.,

Das „Großer Gott wir loben Dich“ beschloss das feierliche Hochamt. Es war der Schlusspunkt einer arbeitsreichen Zeit des Planens und Bauens, des Opfers und auch der Freude.

gefunden im Archiv und mit der Bitte um geflissentliche Beachtung
euer Gemeinearchivar Gerhard Wieninger

- Neu im Markt Windorf - virtuelle 3D-Tour

In Zusammenarbeit mit der ARGE Ilztal & Dreibusenland wurde für den Markt Windorf die **3D-Tour** realisiert.

Der virtuelle Rundgang soll Anreize zu einem Besuch in der Gemeinde schaffen.

Im Markt Windorf können Sie mit dem Symbol „Windorfer Bär im Papierflieger“ digital über und durch ganz Windorf und Umgebung „fliegen“ und dabei Geschichten, Natur und Sehenswürdigkeiten in beeindruckender Perspektive erleben!

Die **3D-Tour** finden Sie auf der Startseite unserer Homepage
www.markt-windorf.de



Der letzte Wille zählt: Vortrag von Erbrechtsanwalt Ralf Nieke

130 interessierte Bürgerinnen und Bürger bei ILE-Info-Abend in Salzweg



Fürstenstein/Salzweg, Oktober 2025

Erbrechtsspezialist und Testamentsvollstrecker Ralf Nieke, der als Fachanwalt für Erbrecht mit eigener Kanzlei in Pocking tätig ist, referierte auf Einladung der ILE-Gemeinden im Passauer Oberland zum Thema „Der letzte Wille zählt“.

Bürgermeister Josef Putz konnte über 130 interessierte Zuhörer im Saal des Landgasthofes Spetzinger in Salzweg begrüßen. Er bedankte sich bei ILE-Geschäftsführerin Gabriele Bergmann für die wieder gelungene Auswahl des Themas.

Er betonte zudem, die Bewusstseinsbildung und Sensibilisierung der Bürgerinnen und Bürger sei den elf ILE-Gemeinden ein großes Anliegen. Anschließend übergab er an den Experten. Dieser stellte gleich eingangs klar:

Zwar handele es sich beim Testament um ein „heikles Thema“, aber Klarheit vor dem Ableben zu schaffen, ist für denjenigen, der vererben möchte, wichtig und für die Hinterbliebenen ein „Akt der Fürsorge“. Und trotzdem haben 70 Prozent der Deutschen keinen letzten Willen verfügt. „Man habe noch Zeit dafür“ oder, „die Kinder erben sowieso“ sind gängige Aussagen.



Nicht selten gebe es familiäre Streitereien, wenn das Testament offiziell werde, so der Referent. Nieke startete mit der grundlegenden Frage nach der Bedeutung eines Testaments und erläuterte, dass ohne Testament die gesetzliche Erbfolge greife, was nicht immer den Wünschen der Verstorbenen entspreche. Er zeigte anhand vieler Beispiele aus seiner täglichen Praxis, welche Fehler vermieden werden sollten und gab wertvolle Hinweise, worauf es beim Verfassen eines Testaments ankomme.

Eindringlich warnte er davor, Mustervorlagen aus dem Internet zu verwenden. Diese seien oft fehlerhaft oder unvollständig. Auch scheinbar kleine Ungenauigkeiten könnten fatale Folgen für die Wirksamkeit haben.

In jedem Fall muss ein Testament vollständig handgeschrieben und auch unterschrieben sein.

Außerdem ging der Fachanwalt auch auf verschiedene Begrifflichkeiten ein, wie z.B. den Unterschied zwischen vererben und verfügen oder auch den sog. „Pflichtteil“ ebenso das „Berliner Testament“. Er zeigte sich für alle Fragen offen und stellte sich auch noch nach Ende der Veranstaltung als Ansprechpartner für Einzelgespräche zur Verfügung.

Sein Rat zum Schluss lautete: sich im Zweifelsfall an einen Fachanwalt für Erbrecht zu wenden und beim Nachlassgericht für eine geringe Gebühr sein Testament zu hinterlegen.



ILE Passauer Oberland • Vilshofener Straße 9 • 94538 Fürstenstein
Telefon (08504) 915520 • Telefax (08504) 9155-38
info@passauer-oberland.de • www.passauer-oberland.de



Infobrief Fachstelle Senioren

Gut informiert älter werden im Landkreis Passau

Aktuelles

Infobrief 10/2025

Information Pflege und pflegende Angehörige

• Gesprächskreis Demenz für Angehörige in Vilshofen

Demenz ist eine schwerwiegende Krankheit, die sowohl den Betroffenen als auch den Angehörigen in hohen Maße belastet. Durch die tägliche Herausforderung kommen Angehörige oft an die Grenzen der Belastbarkeit. In der Angehörigengruppe erfahren Angehörige Verständnis und Wissen über die Krankheit und können ihre Pflegefähigkeit aufrechterhalten, die Beziehung zum Erkrankten stärken und mit Belastungen besser umgehen. Im Austausch mit anderen Betroffenen wird das Erlernte reflektiert.

Der Gesprächskreis trifft sich jeweils am Montag 14:00 - 16:15 Uhr:

10.11.25
01.12.25

Veranstaltungsort:
Caritas-Fachstelle für pflegende Angehörige
Maximilianstr. 1a • 94474 Vilshofen
Telefon 08541 9199721
ab.vilshofen@caritas-pa-la.de

Unternehmen
Mensch



Tipps für Seniorinnen und Senioren

• vhs Seniorenprogramm November 2025



Ein vielfältiges und breitgefächertes Programm bietet die vhs für Seniorinnen und Senioren an. Von gesundheitlicher Prävention, Kultur, Sport, Sprachen bis zu speziellen Computerkursen reicht das Angebot.



Information und Anmeldung: vhs für Stadt und Landkreis Passau, Nikolastr.18, 94032 Passau, Tel. 0851/95980-0, email: info@vhs-passau.de

Kontakt

Landratsamt Passau – Fachstelle Senioren

Daniela Schalinski

Domplatz 11, 94032 Passau

Wichtig: Neue Telefonnummer der Fachstelle Senioren: 0851/397-2318!

Tel. 0851/397-2318

daniela.schalinski@landkreis-passau.de

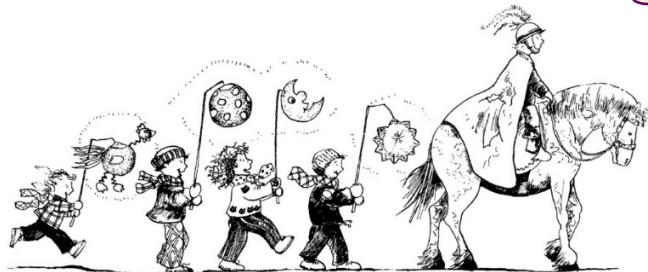
www.landkreis-passau.de



LANDKREIS
PASSAU
FACHSTELLE SENIOREN



Einladung zum St. Martinsfest mit Laternenumzug



Am Dienstag, 11.11.25 um 17:00 Uhr am Schützenhaus

Nach einer kleinen religiösen Einheit und einem Martinsspiel startet unser Umzug vom Schützenhaus über die Straße am Weinberg - zur Wendeplatte am Mitterfeld – und wieder zurück zum Schützenhaus.

Dort angekommen, erwartet uns ein Teil des Kita-Teams und der Elternbeirat mit Kinderpunsch, Glühwein, Leberkäse-Semmel & Handgebäck.

Für den Umzug wäre es schön, wenn alle Anwohner entlang der Umzugsstrecke, Kerzen, Lichter oder Laternen aufstellen würden. So zaubern wir eine stimmungsvolle Atmosphäre für alle Kinder und Teilnehmende.

Wichtig:

- Bitte eigene Tassen für Glühwein und Kinderpunsch mitbringen.
- Bitte für den Verkauf an „Kleingeld“ denken.
- Bei starkem Regen entfällt das Fest.
- Die Aufsichtspflicht liegt während der gesamten Veranstaltung bei den Eltern!

Information: Teilstrecken-Sperrung!

Liebe Anwohner,

am Dienstag, den 11.11.2025 findet der **St. Martinsumzug** des Kindergartens statt. Daher wird die Umzugsstrecke mit Hilfe der FFW Windorf für einen kurzen Zeitraum, zwischen 17:30 Uhr und 18:30 Uhr, für den Verkehr kurzzeitig gesperrt sein. Wir bitten alle Anwohner um Verständnis und danken für Ihre Unterstützung!

Viele Grüße aus dem
Kindergarten Windorf



Liebe ehemalige Eltern, Großeltern und Kinder.

Seit über 30 Jahren durfte ich mich in die Gemeinde mit einbringen
als Begleitung und zur Unterstützung für Eure Kinder.

Hierfür möchte ich mich herzlich bedanken und zugleich auch verabschieden.

Mein beruflicher Werdegang führt mich nun nach Iggensbach.

Ich wünsche Euch allen, alles Gute und wir verbleiben in guter Erinnerung.

Claudia Buchbauer



Herzliche Einladung

zum diesjährigen

St. Martinsumzug



St. Martin war ein braver Mann, der zeigte wie man helfen kann.
Deswegen zieht man durch das Land mit der Laterne in der Hand.
Auch wir, und das soll jeder sehen, werden mit Laternen gehen.

Wann: 11.11.2025

Beginn: 17:00 Uhr

Treffpunkt: Kindergarten

Der Umzug führt uns durch die Vorwaldstraße und Hofmark.
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

**Wir freuen uns auf Euch
Kindergarten Otterskirchen**

Über eine stimmungsvolle Beleuchtung des Dorfes mit Lichtern und Laternen in den Haushalten würden wir uns sehr freuen.



SCHULNACHRICHTEN

Großzügige Spende übergeben

Aus den Erlösen ihres Kleiderbasars überreichte eine Abordnung des Basar-Teams Windorf auch heuer wieder 500 Euro an die Sport-Grundschule Windorf.

Rektorin Tanja Schuster bedankte sich beim gesamten Team um Gabi Rehberger, Sandra Eckardt und Julia Urner für ihr großes Engagement.

Mit der Spende kann an den beiden Schulorten nachmittags im Rahmen der Mittagsbetreuung wieder zusätzlich Obst und Gemüse für die Schulkinder angeboten werden.





Gottesdienstordnung der Pfarrei Otterskirchen vom 08.11. - 15.11.2025

Samstag 08.11. Vorabendgottesdienst zum 32. Sonntag im Jahreskreis

- 19.00 Uhr** Pfarrgottesdienst für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei
Heiliges Amt von
 Stammtisch Wildwasser Lemberg für verstorbene Mitglieder
 Ludwig Wieninger für Mutter Resi und Bruder Rainer zum Sterbetag
 Fam. Elisabeth Wimmer für ehemaligen Lehrherrn Alfred Angerer
 Josef und Christine Stadler, Kreiling für Josef Hauzenberger
 Fam. Endl, Atzing für Josef Hauzenberger
 Fam. Geyer und Lange für Michael Gotzl
- L: Zellner M.

Dienstag 11.11. Abendgottesdienst - Hl. Martin, Bischof v. Tours

- 19.00 Uhr** Heilige Messe von
 Fam. Mehlretter, Deichselberg für Rosi Wieninger
 Fam. Josef Weber, Kading für Andreas Mehlretter
 Fam. Gabriele Wagner für liebe Anna Dichtl
 Fam. Hartmann, Deichselberg für Anna Dichtl
 Maria Wagner, Otterskirchen für liebe Anneliese Hauzenberger
 Fam. Josef Mader für Michael Wagner

Samstag 15.11. Vorabendgottesdienst – Volkstrauertag - Sammlung für Bonifatiuswerk

- 19.00 Uhr** Heiliges Amt von
 Fam. Petra Haidinger für liebe Mutter Marianne Ratzinger
 Irmi und Daniela Geyer für Schwester Irene und Schwager Hermann zum Sterbetag
 Lotte für Albert zum Sterbetag
 Franz und Renate Hörtl, Stetting für beiderseits verstorbene Eltern und drei Geschwister
 Franz Wagner für Vater Michael Wagner zum Sterbetag

Anschließend Gefallenenehrung am Kriegerdenkmal

Sonntag, 9.11. 10.45 Uhr – Taufe Katharina Lukes (Hidring)

Der Pfarrgemeinderat der Pfarrei Otterskirchen lädt alle Interessierten am Freitag, den 07. November 2025 um 19.30 Uhr ins Gasthaus Seidl in Otterskirchen zu einem Lichtbildervortrag über die LichtBlick Seniorenhilfe e.V. ein. Referent ist Herr Franz Klingerbeck, ehrenamtliches Mitglied der Stiftung LichtBlick, Niederlassung Deggendorf. Herr Klingerbeck informiert ausführlich über das Tätigkeitsfeld der Stiftung, dessen Leitspruch ist:

„Gemeinsam gegen die Altersarmut“

Schnell und unbürokratische Hilfe auf folgenden Gebieten: Wohnen, Lebensmittel, Gesundheit/Körperpflege, Kleidung, ehrenamtliche Helfer, Mobilität, Anträge bei Behörden etc.

Veranstaltungskalender 2026 für Otterskirchen

Am **Montag, 10. November um 18.30 Uhr** bitten wir die Vereinsvorstände aller Otterskirchener Vereine ins Gasthaus Seidl zur Erstellung des Veranstaltungskalenders.



Gottesdienstordnung der Pfarrei Rathsmannsdorf vom 09.11. – 16.11.2025

Sonntag, 9.11. 32. Sonntag im Jahreskreis

9:30 Uhr

Heiliges Amt von

Katharina Wagner mit Kindern für Ehemann und Vater Matthias Wagner zum Geburts- und Sterbetag und für verstorbene Angehörige
Tilli Hirschmann, Kanada für lieben Ehemann Richard und für liebe Schwester Resi Schulz aus Albersdorf
Josef und Doris Kohlhofer für Georg Schuh, Ragaul
Fam. Ewald Schwingenschlögl, Otterskirchen für Josef Kohlhofer

Mittwoch, 12.11. Abendgottesdienst - Hl. Josaphat u. Hl. Arsacius

19:00 Uhr

Heilige Messe von

Fam. Hans Salzberger für ehemalige Nachbarin Maria Zimmermann
Michael Weiß, Solla-Garham für guten Nachbar Georg Dagn
Fam. Kapfhammer, Hörpling für Georg Dagn
Fam. Johann Kirchberger, Desching für Katharina Lösl

Sonntag, 16.11. Volkstrauertag

Sammlung für Bonifatiuswerk

10:00 Uhr

Pfarrgottesdienst für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei

Heiliges Amt von

Krieger- und Soldatenverein Rathsmannsdorf für die Opfer der Kriege und Gewalt
Vorwaldschützen Renholding für verstorbene Mitglieder
Fam. Maria Heider für Vater und Opa zum Geburtstag
Fam. Alois Hausladen für lieben Nachbar Georg Schuh

Anschließend Gefallenenehrung am Kriegerdenkmal

Samstag, 8.11. 14:00 Uhr Trauung Matthias und Carolin Anetsberger

Ewiges Licht stiftet: KSV Rathsmannsdorf

Gottesdienstordnung der Pfarrei Windorf vom 09.11. – 16.11.2025

Sonntag, 9.11. 32. Sonntag im Jahreskreis

8:15 Uhr

Heiliges Amt von

Geschwister Muthig mit Familien für Erika Muthig zum 1. Sterbetag
Fam. Stadler, Kreiling für Gertraud Pinson
Willi und Jutta Kartelmeier für Gertraud Pinson
Renate Eiler und Sabine Schmid mit Familien für Mutter Elisabeth Kriegl
Fam. Aschenbrenner, Ruhstorf für Elisabeth Kriegl

Dienstag, 11.11.

8:00 Uhr

**Morgenlob in der Pfarrkirche. Anschließend Frühstück im Pfarrhof.
Herzliche Einladung an alle Pfarrangehörigen.**

Donnerstag, 13.11. Abendgottesdienst

19:00 Uhr

Heilige Messe von

Therese Krügl für Edith Striedl
Fam. Rosemarie Kapfhammer, Stampfing für Edith Striedl
Christine Riesinger für Gertraud Bernkopf
Maria Schrimpf-Bauer für Rudolf Eisenreich



Sonntag, 16.11. Volkstrauertag

Sammlung für Bonifatiuswerk

8:15 Uhr Heiliges Amt von

VdK Windorf für verstorbene Mitglieder

Fam. Kurt Riesinger für Ehefrau, Mutter und Schwiegermutter zum Sterbetag

Stilla Schmid für Bruder Heinrich Aulinger

Fam. Käser für Schwager Heinrich Aulinger

Anschließend Gefallenenehrung am Kriegerdenkmal

Änderung der Zuständigkeit bei der Friedhofsverwaltung Windorf:

Ab 1. November ist Herr Gerhard Huber für alle Belange des Friedhofes Windorf zuständig.

**Bitte wenden Sie sich bei Grabvergaben im Sterbefall, bei Grabverlängerungen oder
Grabaufösungen künftig an Herrn Huber.**

**Er ist zu erreichen unter der Telefon-Nr. 0171 21 78 639
und per Mail an: huber.gerh@gmail.com .**

Kommunionkinder erkunden die Rathsmannsdorfer Pfarrkirche



Im Zuge der Vorbereitung auf die erste Heilige Kommunion durften die Rathsmannsdorfer Kinder die Pfarrkirche St. Ulrich genau unter die Lupe nehmen. Kirchenpfleger Erwin Seidl erklärte ihnen die wichtigsten Bestandteile wie den Ambo, den Hochaltar und die Beichtstühle. Interessante Informationen über den Kirchenpatron, den Hl. Ulrich, durften ebenso wenig fehlen wie ein Blick in die Sakristei. Das Highlight der Führung war der Aufstieg in den Glockenturm. Wie kam die Glocke in den Turm? Wie laut ist es, wenn sie läuten? Das interessierte die Kinder brennend. Geduldig beantwortete Erwin Seidl die

Fragen der Kinder und gab viele Informationen über das Gotteshaus weiter. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich! Für die Kommunionkinder war das ein einmaliges Erlebnis, an das sie gerne zurückdenken werden.



Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung am 14.11. um 19:00 Uhr im Hotel „Zum goldenen Anker“ Windorf

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandsschaft
6. Vortrag „Hochwasser in Windorf“ (Kurt Riesinger)
7. Grußworte
8. Wünsche und Anträge
9. Schlusswort des Vorstandes

Heimat-
& Geschichts-
Verein
Windorf



Gegründet 1996

Auf Ihr Kommen freut sich

Die Vorstandsschaft des Heimat- und Geschichtsvereins

Der Hl. Nikolaus ist zurück...

Am 05.12 und am 06.12 kehrt der Nikolaus wieder in die Häuser ein.

Die Landjugend Windorf freut sich über Ihre Anmeldungen



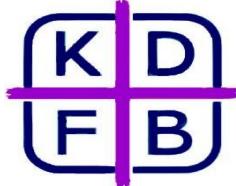
Anmeldung bei Magdalena Höftl:

+49 151 41685411

Bitte gebt per **WhatsApp - Nachricht** folgende Informationen an:

- **Name + Adresse**
- **Wann** soll der Nikolaus kommen?
(Tag und Uhrzeit)
- **Wie viele Kinder** sind anwesend?

Zusätzlich möchten wir diese Gelegenheit nutzen, alle Jugendlichen **ab 14 Jahren** zu den regelmäßigen Treffen der Landjugend Windorf, immer **mittwochs ab 19.30 Uhr** im ersten Stock des **Pfarrheims**, einzuladen.
Jeder ist HERZLICH WILLKOMMEN – also **SCHAUTS VORBEI!**



Katholischer Frauenbund Otterskirchen

herzliche Einladung an alle Frauen zu unseren nächsten Treffen:

**Fahrt zur Therme Bad Griesbach am Mittwoch, 12.11.2025
mit Fahrgemeinschaften, Treffpunkt 14:00 Uhr in Otterskirchen, am Pfarrhof
Einkehr bei der Heimfahrt nach Absprache**

**Wirbelsäulengymnastik mit Übungsleiterin Angelika Schopf
ab Donnerstag, 13. November 2025 um 19:00 Uhr
Treffpunkt in Otterskirchen, Hofmarkhalle**

**Binden von Adventskränzen Mittwoch, 19. und Donnerstag, 20. November 2025
Treffpunkt Kindergarten Otterskirchen, Untergeschoß ab 13:00 Uhr**

**Adventkranzverkauf vor und nach dem Gottesdienst am Samstag, 22. November 2025
musikalische Gestaltung Chor Hochhausprojekt, Leitung Theresa Mühlberger
zugunsten der Hungersnot im Gazastreifen – um Spenden wird gebeten**

**Fahrt zum Christkindlmarkt St. Englmar am Freitag, 28.11.2025, Abfahrt 14:00 Uhr
nähere Informationen werden noch bekanntgegeben**

**Adventfeier am Mittwoch, 10. Dezember 2025, Gottesdienst um 18:00 Uhr
mit anschließender Feier im Gasthaus Seidl**

Vorankündigung

**Im Juni 2026 ist eine Fahrt in den Landtag nach München geplant
Interessierte, auch Nichtmitglieder und Männer können sich bis zum 22.11.2025
bei Maier Marianne, Tel. 08546/2536, Roswitha Mühlberger 08546/1776 informieren**

Wir freuen uns auf zahlreiche Beteiligung

das Frauenbundteam

Volkstrauertag mit Kameradschaftsabend



Die FF Otterskirchen/Stetting nimmt am
Samstag, den 15. November, am Volkstrauertag teil.
Treffpunkt zur Kirche: 18:45 Uhr am Gerätehaus, in Uniform.

Im Anschluss laden wir alle Mitglieder herzlich zum
Kameradschaftsabend mit gemeinsamem Essen in unser Vereinsheim ein
– gerne auch mit Partner.

Die Vorstandschaft





Ortsverband
Windorf/Rathsmannsdorf



Ortsverband Otterskirchen

AUF EIN WORT – GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN!

**Lernen Sie unseren Bürgermeisterkandidaten
Christian Bernkopf
sowie die Kandidatinnen und Kandidaten für den
Marktgemeinderat im persönlichen Gespräch kennen.**

**Freitag, den 07. November 2025 – 19 Uhr
Fischerstüberl Gaishofen**

**Mittwoch, den 19. November 2025 – 19 Uhr
Feilmeiers Landleben Schwarzhöring**

**Donnerstag, den 27. November 2025 – 19 Uhr
Hotel Zum Goldenen Anker Windorf**



Ortsverband Otterskirchen

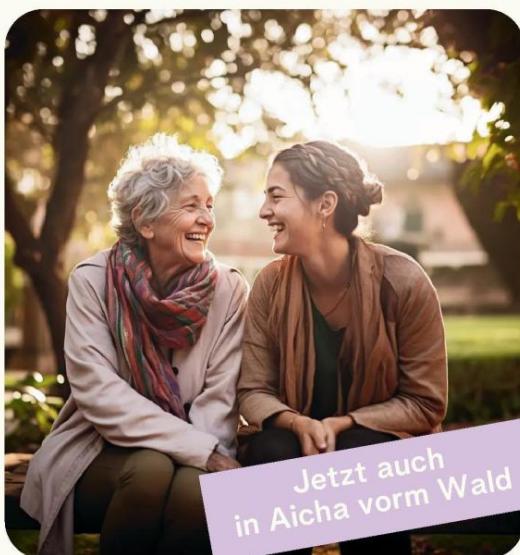


Ortsverband
Windorf/Rathsmannsdorf



PRIVAT- UND GESCHÄFTSNACHRICHTEN

CAREVILLE



Professionelle Pflege in Ihrer Nähe

Wir, vom Pflegedienst Careville in Aicha vorm Wald haben freie Kapazitäten für Ihre individuelle Pflege und Betreuung.

Wir bieten Ihnen:

- Anfahrt zu Ihren Wunschzeiten
- Beratung zur Pflegegrad-Einstufung
- alle Leistungen der Kranken- und Pflegekassen
- Entlastungsleistungen
- Verhinderungspflege

Careville – Gute Pflege. Nur besser.

Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Beratungsgespräch: (0 85 44) 97 43 947
Careville Aicha | Hofmarkstr. 9 | 94529 Aicha v. Wald



Mini Foto Serie

inkl. 4 Fotos 69,- €*

10. - 19.11.25

Für Kinder im Alter von 1 - 10 Jahren.
Fotografiert wird in meinem liebevoll
eingerichteten Atelier / Fotostadt.
Termine nach Vereinbarung!

*Preis gilt für max. 3 Kinder
(Geschwister).

Jedes weitere Kind +10,- €. Die Fotos
können wahlweise in 10x15 cm oder
13x18 cm bestellt werden.



FotoManufaktur Schadenfroh
Manuela Schadenfroh
Tel. 0151 - 17 24 98 63

Bartlmühle 2, 94575 Rathsmannsdorf
mail@fotomanufaktur-schadenfroh.de
www.fotomanufaktur-schadenfroh.de

FotoManufaktur
Manuela
Schadenfroh

Suche kleine Wohnung zu mieten

Alleinstehender, ruhiger 60j. Frührentner sucht Wohnung bis 60 qm zu mieten.
Kann auch zum selber herrichten sein, oder zur Unterstützung älterer Leute.

0176 509 30 496

PHYSIOCARE
WINDORF

Praxis für Physiotherapie

Tel.: 08541 – 969 41 77

Frauenberg 1 94575 Windorf
www.physiocare-windorf.de



Ihr Partner in Tiefenbach für

- ✓ **Augenoptik/Optometrie**
- ✓ **Hörakustik**

Ambros – Optik und Akustik
Weideneckerstr. 3
94113 Tiefenbach

Tel.: 08509/936130
Mail: info@optik-ambros.de
Web: www.optik-ambros.de

EWALD SCHWINGENSCHLÖGL

Autoreparatur – Unfallinstandsetzung – Autolackiererei - betriebseigenen Leihwagen

Wir vermitteln Neu/Gebrauchtfahrzeuge der Marke Ford und alle anderen Marken.

auto-schwingenschloegl@t-online.de

Handy Nr. 0160/98270806 - Telefon 08546 1259 - Fax: 08546 2241



Steueroptimierter
Vermögensaufbau
Altersvorsorge
Private
Krankenversicherung



Thomas Rohde

Ihr Thomas Rohde
Aicha vorm Wald / Landau a. d. Isar
Mobil: 0176 47 68 5370
E-Mail: Thomas.Rohde@allfinanz.ag





Angehörigenabend im AWO Seniorenzentrum Donautal

Am vergangenen Donnerstag fand im AWO Seniorenzentrum Donautal in Windorf ein informativer Angehörigenabend statt. Das Team der Einrichtung hatte alle Angehörigen der Bewohner*innen herzlich eingeladen, um über verschiedene Themen, die das Leben und die Betreuung der Senior*innen betreffen, zu informieren und den Austausch zu fördern.

Die Veranstaltung begann mit einer Präsentation der Belegungszahlen durch die Einrichtungsleitung, Eva Weithmann. Sie erläuterte anschaulich die aktuellen Zahlen und gab Einblicke in die Entwicklung des Seniorenzentrums.

Im Anschluss stellte die Pflegedienstleitung Dorit Mertens das Palliativkonzept des Hauses vor. Sie erklärte, wie wichtig eine ganzheitliche Betreuung in der Palliativpflege ist und welche Maßnahmen ergriffen werden, um den Bewohner*innen eine möglichst angenehme Zeit zu ermöglichen.

Ein besonderer Höhepunkt des Abends war der Vortrag von Melanie Loos vom Team der spezialisierten ambulanten Palliativversorgung (SAPV). Sie gab den Anwesenden einen Überblick über den Wirkungsbereich und die Aufgaben der SAPV, die sich darauf konzentriert, schwerstkranken Personen und ihren Familien Unterstützung anzubieten.

Die Teilnehmer hatten die Möglichkeit, Fragen zu stellen, die von den Referierenden gerne beantwortet wurden. Dieser direkte Austausch förderte das Verständnis für die verschiedenen Aspekte der Pflege und Betreuung.

Darüber hinaus präsentierte die Sozialdienstleitung Monika Seidl einen Jahresrückblick auf die Veranstaltungen und das Betreuungsprogramm des vergangenen Jahres. Ihr Rückblick zeigte eindrucksvoll, wie abwechslungsreich und bereichernd das Angebot für die Bewohner*innen gestaltet ist. Hauswirtschaftsleitung Silvia Ginglseder stellte zudem die unterschiedlichen Kostformen vor, die bei palliativ betreuten Bewohnern zur Anwendung kommen können. Um den Gästen einen konkreten Eindruck zu vermitteln, konnten sie auch einige Häppchen probieren.

Das gesamte AWO- Donautal Team bedankt sich herzlich bei allen Besuchern für ihr Interesse und die rege Teilnahme an diesem Informationsabend. Ihr Engagement zeigt, wie wichtig es ist, gemeinsam für das Wohl der Senioren und deren Angehörigen zu arbeiten.



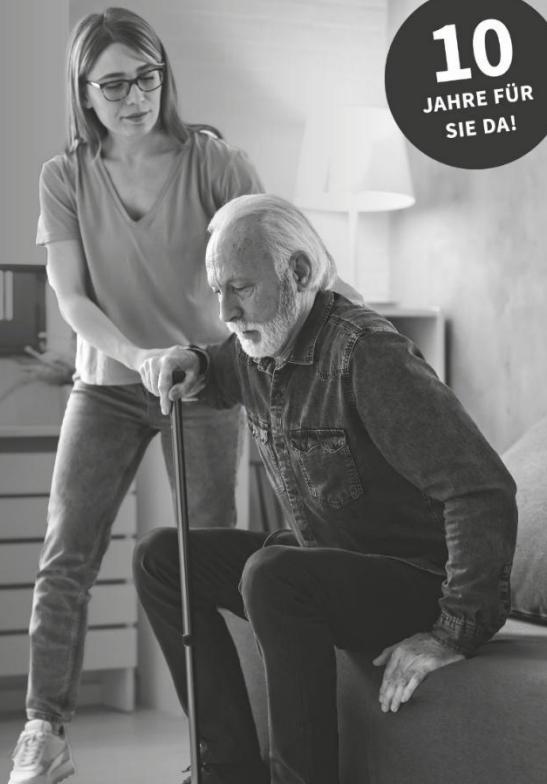
v.r.: Sozialdienstleitung Monika Seidl, Verwaltungskraft Sandra Hartl, Einrichtungsleitung Eva Weithmann, Pflegedienstleitung Dorit Mertens und vom SAPV Pflegedienstleitung Melanie Joos

v.r.: Sozialdienstleitung Monika Seidl, Verwaltungskraft Sandra Hartl, Pflegedienstleitung Dorit Mertens, Einrichtungsleitung Eva Weithmann, Vorne: Ehrenamtsbeauftragte Karin Münch und Hauswirtschaftsleitung Silvia Ginglseder



AUFSTEHEN? MACHEN WIR GEMEINSAM.

Wir unterstützen Sie in der Grundpflege – mit Respekt, Wertschätzung und viel Erfahrung. Für ein gutes Gefühl jeden Tag.



10
JAHRE FÜR
SIE DA!

BAYERWALD
Pflegedienst

Wilhelm-Busch-Straße 8 · EGING AM SEE
Tel. 08544 / 974 88 55 · bayerwald-pflegedienst.de

Fürstensteiner Hof

Neueröffnung
Samstag, 08.11.2025



Bayerische Schmankerl & asiatische Köstlichkeiten.
Zwei Kulturen – ein Wirtshaus.

Gwölb-Keller

- TANZLOKAL -

Fox - Oldies - Rock Classics - 70er - 80er - 90er -

Sa, 8. RE - OPENING November

Jeden Samstag
21.00 Uhr - 02.00 Uhr

facebook

Gwölb-Keller

Vilshofener Straße 2
D - 94538 Fürstenstein
www.gwölb-keller.de

Bitte beachten!

Mitteilung der Redaktion

Weihnachtsausgabe 2025

Anzeigenschluss für die **farbige Weihnachtsausgabe** (= KW 52) bereits am

Montag, 15. Dezember 2025, 9:00 h

Um Kenntnisnahme und Beachtung bittet
die Redaktion

Mitteilung der Redaktion – Anzeigenschluss für Ausgabe KW 47

Donnerstag, 13. November 2025 / 09:00 Uhr